



Abschluss Pferdeberufe

38 Pferdefachleute EFZ und 19 Pferdewartinnen und -warte EBA konnten im Juli ihren Ausbildungsabschluss am Strickhof in Wülflingen feiern.



Die erfolgreichen Pferdewartinnen und -warte.



Barbara von Werra

Die Schlussfeier für die 57 erfolgreichen Absolventen des dreijährigen Ausbildungsganges Pferdefachfrau/-fachmann eidg. Fähigkeitszeugnis (EFZ) fand in der Mehrzweckhalle im Strickhof Wülflingen statt.

Oliver Wegmüller, Bereichsleiter Tierberufe, eröffnete die Feier indem er sagte: «Es freut mich sehr, dass wir zum zweiten Mal zusammen mit der Organisation der Arbeitswelt (OdA) Pferdeberufe am Strickhof selbst eine Schlussfeier durchführen können».

Vielfältigster und schönster Beruf

Nach einer Showact-Einlage, eine gelungene Tanzvorführung der Lernenden des zweiten Lehrjahrs, hielt Ueli Voegeli die Begrüssungsansprache. Der Strickhof-Direktor würdigte die Schulzeit und Leistungen der Lernenden. Etwas scherzhaft meinte er, bei ihnen treffe wohl folgendes Bonmot zu: «Lerne einen Beruf, den du gerne hast, dann musst du nie mehr arbeiten». Die eigentliche Festrede hielt Mathias Schibli von der Organisation der Arbeitswelt (OdA) Pferdeberufe. Der QV-Experte und gleichzeitig Berufsbildner gratulierte den Absolventen zum bestandenen Qualifikationsverfahren mit den Worten: «Ihr habt einen der vielfältigsten und schönsten Berufe erlernt». Weiter lobte er sie «Ich bin beeindruckt davon, was ihr

alles leistet bei Regen, Sonnenschein und auch im Winter: Die Pferde füttern, pflegen und bewegen, auch am Wochenende». Mathias Schibli übergab zusammen mit den Strickhof-Lehrpersonen den neuen Berufsleuten ein Gratulationsschreiben des Berufsverbandes zusammen mit einer Erinnerungspalette. Zudem wurden in beiden Lehrgängen auch die besten Leistungen prämiert, d.h. die erreichten Ränge 1 im Qualifikationsverfahren, sowie die besten Vertiefungsarbeiten.

Das Schlusswort gehörte Sascha Stauffer von Swisshorse Professionals (SHP). Dieser Berufsverband vereinigt Personen, die ein berufliches oder privates Interesse am Pferd und Reitsport haben, also auch die Berufs-

bildnerinnen und -bildner. Er ist Vollmitglied beim Schweizerischen Verband für Pferdesport. Sascha Stauffer wandte sich mit den Worten «Ihr seid jetzt geprüfte Pferdefachleute» an die Ex-Lernenden und bot ihnen eine Gratis-Mitgliedschaft für ein Jahr an.

Anschliessend stiessen die frisch gebackenen und jungen Berufsleute bei einem Apéro zusammen mit ihren Familienangehörigen, Freunden, Lehrpersonen und Berufsbildnern auf den erfolgreichen Berufsabschluss an. Bei einer Grillade klang der Abend gemütlich aus.